

# Das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen



sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

beim Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen in der Abteilung 4 „Luftqualität, Geräusche, Erschütterungen und Strahlenschutz“

**unbefristet**

**eine Dezernentin / einen Dezernenten (w/m/d)**  
(ab Entgeltgruppe 13 TV-L / BesGr. A 13 LBesO A NRW).

Der Einsatz erfolgt im Fachbereich 42 „Automatisierte Luftqualitätsuntersuchungen“ am Dienstort Essen.

Im Fachbereich 42 überwachen wir die Luftqualität in NRW kontinuierlich mit mehreren aufeinander abgestimmten Messsystemen für anorganische Gase (NO/NO<sub>2</sub>, O<sub>3</sub>, SO<sub>2</sub>) und Feinstaub (PM<sub>2,5</sub> und PM<sub>10</sub>). Zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben haben wir an derzeit 65 Standorten im Land Messcontainer aufgestellt, welche die Luftqualität an verkehrsbelasteten Orten, im städtischen Hintergrund sowie ländlichen Regionen außerhalb der Ballungsräume erfassen. Zur Übertragung und Validierung der Messdaten bzw. zur Reparatur und Kalibrierung unserer Messtechnik betreiben wir einen DV-Bereich bzw. ein Prüflabor am Standort Essen, welche eng mit dem von Ihnen zu leitenden Außendienst-Team verknüpft sind.

Zum [Luftqualitätsüberwachungssystem](#) (LUQS) der Fachabteilung gehören neben unseren kontinuierlichen Luftqualitätsmessungen auch laborbasierte Messungen an ortsfesten und mobilen Stationen. Darüber hinaus finden in ausgewählten Gebieten Staubbodenniederschlagsmessungen statt. Weiterführende Informationen zum Luftqualitätsüberwachungssystem, zu Messeinrichtungen, Standorten und zur aktuellen Luftqualität in NRW finden Sie [hier](#).

## **Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:**

- Sie haben die fachliche Leitung unseres Außendienst - Teams und sind verantwortlich für die Aufgabenerledigung unserer 12 Mitarbeitenden (Behebung von Stationsstörungen, Standortsuche, Erstellung von Leistungsbeschreibungen, Ausschreibung und Vergabe, Bauvorbereitung und Baubegutachtung sowie Abwicklung der Standortdokumentation).
- Sie gewährleisten eine gute Kommunikation im Team, entwickeln die Aufgabenwahrnehmung der Mitarbeitenden in fachlicher und methodischer Hinsicht weiter und optimieren Arbeitssicherheits- und Verfahrensanweisungen.
- Sie vertreten die Interessen des Fachbereichs gegenüber Herstellern von Messtechnik, Bauunternehmen sowie externen Unternehmen zur Stationspflege.

### **Ihr fachliches Kompetenzprofil:**

- Sie haben ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder konsekutiver Master) aus dem Bereich der Ingenieur- oder Naturwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit einem dem Aufgabenbereich entsprechenden Schwerpunkt. Die Voraussetzung wird auch mit einem konsekutiven Masterabschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule, Universität oder Gesamthochschule erfüllt. Entsprechendes gilt für einen akkreditierten Masterabschluss an einer Fachhochschule (bitte Akkreditierungsnachweis beifügen)

Vorstehende Abschlüsse müssen durch Zeugnisse und praktische Erfahrungen durch Beurteilungen und/oder Weiterbildungsnachweise nachgewiesen werden.

von Vorteil:

- Sie besitzen praktische Erfahrungen aus dem ingenieur- oder naturwissenschaftlichen Bereich, die den Aufgabenschwerpunkten zuträglich sind.
- Sie verfügen bereits über erste Erfahrungen in der fachlichen Leitung eines Teams.

### **Ihr persönliches Kompetenzprofil:**

- Sie zeigen Kooperationsfähigkeit, interdisziplinäre Aufgeschlossenheit, Einsatzbereitschaft und haben eine hohe soziale Kompetenz.
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Überzeugungs- und Entscheidungsfähigkeit sowie ein souveränes Auftreten.
- Sie sind belastbar und konfliktfähig und verfügen über ein hohes Maß an Moderations- und Verhandlungskompetenz.
- Sie zeigen Eigeninitiative und besitzen eine ausgeprägte Organisationsfähigkeit.
- Sie haben einen Führerschein der Klasse B (ehemals III) und sind bereit zum Fahren eines Dienstfahrzeuges (in der Regel Kleintransporter) bzw. Fahrdienst durch eine Arbeitsassistentin im Sinne des SGB IX.
- Sie verfügen über eine sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in der deutschen Sprache

## Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen.

In das Auswahlverfahren werden Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen/Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung im Rahmen von Interview, Rollenspiel und Arbeitsprobe in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die Bewerberinnen/Bewerber sollen dabei zeigen, wie professionell sie in künftigen Berufssituationen handeln.

## Weitere Informationen:

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.



Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (bei Bachelor/Masterabschluss Diploma Supplement und möglichst auch Transcript of Records; im Übrigen letzte Arbeits- bzw. Zwischenzeugnisse bzw. bei Beamtinnen/Beamten letzte dienstliche Beurteilung) senden Sie uns bitte bis zum **09.04.2025** (Eingang bei meiner Dienststelle) per E-Mail oder schriftlich.

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an **[bewerbung@munv.nrw.de](mailto:bewerbung@munv.nrw.de)**.

Bitte geben Sie in der Betreffzeile Ihrer Mail das Az. **98/24** an und versenden Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen einschließlich des Bewerbungsanschreibens in einer PDF-Datei. Die PDF-Datei darf eine Größe von max. 20 MB haben. Bitte beachten Sie, dass die Mailkommunikation unverschlüsselt, das heißt über nicht gesichertem Weg, erfolgt.

Ihre schriftliche Bewerbung ohne Bewerbungsmappe senden Sie bitte auf dem Postweg an Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW, - Referat I-2 Az. **98/24**, Emilie-Preyer-Platz 1, 40479 Düsseldorf. Bitte achten Sie darauf, keine Originaldokumente einzureichen.



Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Breuer (Tel.: 0211 4566-519, Mo.-Do. vormittags), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle steht Ihnen im LANUV Herr Dr. Freitag (steffen.Freitag@lanuv.nrw.de; Tel.: 02361 305-3510) gerne zur Verfügung.

Hinweis:

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß den geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Sie werden ausschließlich zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens verwendet. Es haben nur berechnigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht. Rückfragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz beantwortet Ihnen der Datenschutzbeauftragte des Ministeriums, Herr Grabowski (Tel.: 0211 4566-584; E-Mail: Datenschutz@munv.nrw.de).

